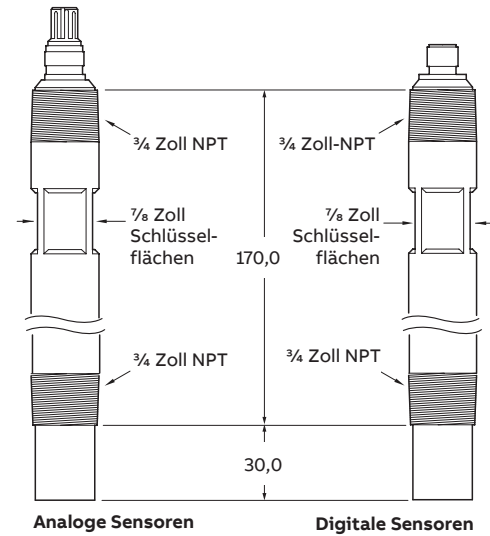


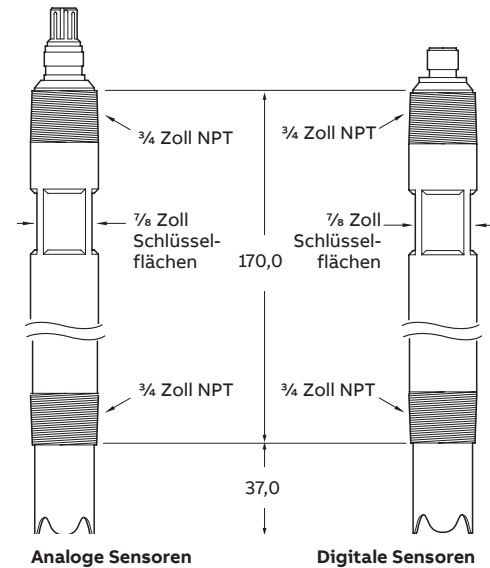
Abmessungen

Abmessungen in mm

Bündiges Sensorgehäuse für 100 ULTRA, 100 GP, 500 PRO



100 ULTRA, 100 GP, 500 PRO Sensorgehäuse mit Gehäusescharten



Kontakt

ABB Measurement & Analytics

Ihren ABB-Ansprechpartner finden Sie unter:
www.abb.de/contacts

Weitere Produktinformationen finden Sie auf:
www.abb.com/measurement

3KXA163100R5303



ABB MEASUREMENT & ANALYTICS

100 GP, 100 ULTRA, 500 PRO

pH/ORP-Elektrode



Einleitung

Die pH/ORP-Elektroden 100 GP, 100 ULTRA und 500 PRO werden in einem robusten Kynar®* (PVDF)-Gehäuse geliefert. Die gekapselte Festkörper-Referenz des Gehäuses erfordert keine Wartung und kann in druckführenden Systemen verwendet werden.

Die Sensorkörper mit 3/4 Zoll-Gewinde eignen sich für Leitungs-, Eintauch- oder Durchflusenanwendungen.

Weitere Informationen zum Montagezubehör finden Sie in den zugehörigen Informationsblättern.

Als Referenz sind die Betriebsbedingungen in Tabelle 1 unten gezeigt.

Sensor	Maximaldruck ¹	Temp.bereich ²
100 GP/100 GP-D	6 bar	-5 bis 60 °C
100 ULTRA/100 ULTRA-D	6 bar	-5 bis 100 °C
500 PRO/500 PRO-D	10 bar	-5 bis 105 °C

¹ bei 25 °C

² Abhängig von der Auswahl der Glaselektrode

Tabelle 1 Betriebsbedingungen

Auspacken

Entfernen Sie den Sensor bei der Inbetriebnahme aus der Aufbewahrungsflasche (Abbildung 1) und spülen Sie das Ende des Sensors vor dem Gebrauch mit entionisiertem Wasser.

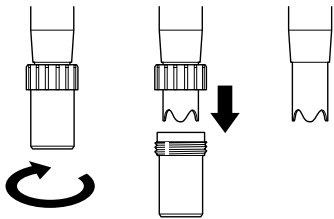


Abbildung 1 Auspacken des Sensors

*Kynar ist ein eingetragenes Warenzeichen von Arkema Inc.

Durchflusszelle/T-Stück und Prozessanschlüsse

Beim Anschluss des Sensors an die Durchflusszelle/T-Stücke und Prozessanschlüsse:

- befolgen Sie die Herstellerempfehlungen, wenn Sie ein Gewindedichtmittel/PTFE-Band usw. verwenden (nicht zu viel Band aufbringen)
- handfest anziehen plus maximal 1 bis 2 Umdrehungen - überschreiten Sie diese Grenze nicht

Kalibrierung

Die Häufigkeit der Kalibrierung variiert, da sie von Sensor, Montageort und zu messendem Prozess abhängt.

Verwenden Sie zur Kalibrierung frische Pufferlösungen. Stellen Sie eine ordnungsgemäße Pufferstabilisierung sicher, bevor Sie den Wert übernehmen. Minimieren Sie die Kreuzkontamination von Puffern durch Spülen mit entionisiertem Wasser.

Fehleranalyse

Geringe Steilheit oder träge Reaktion	Glassensor-Membran verunreinigt oder bedeckt - entsprechend reinigen
Keine Reaktion auf Pufferlösung	<ol style="list-style-type: none"> Stellen Sie sicher, dass die Sensorverdrahtung korrekt angeschlossen ist. Überprüfen Sie, ob die Glasmembran defekt oder zerbrochen ist.
Instabile Messwerte	<ol style="list-style-type: none"> Stellen Sie sicher, dass die Sensorverdrahtung korrekt angeschlossen ist. Kontaminierte Glasmembran oder Metalloberfläche - entsprechend reinigen. Trockenes oder verunreinigtes Referenzdiaphragma - entsprechend reinigen
Stabile aber fehlerhafte Messwerte	<ol style="list-style-type: none"> Führen Sie eine Neukalibrierung mit frischen Pufferlösungen durch. Überprüfen Sie, ob die Membran zerbrochen ist. Vergewissern Sie sich, dass die manuelle Temperatureinstellung korrekt ist, oder stellen Sie sicher, dass die automatische Kompensation verwendet wird.

Tabelle 2 Fehleranalyse

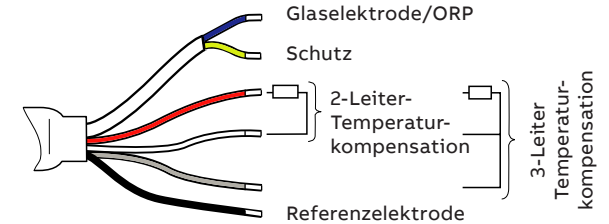
Elektrische Anschlüsse

Digitale Sensoren

Alle digitalen Sensoren sind mit EZLink-Anschluss ausgestattet.

Analoge Sensoren - pH/ORP mit Temperaturkompensation

- 1 Sensoranschlüsse mit Aderendhülsen und VP-Anschlüsse:



Leiterfarbcode	Funktion
Blau	Glaselektrode/ORP
Gelb	Schutz
Schwarz	Referenzelektrode
Rot	2-Leiter-Kompensation
Weiß	2-Leiter-Kompensation
Grau	3. Leiter

- 2 BNC- und Molex-Sensoranschlüsse:



Lagerung und Reinigung

Lagern Sie den Sensor bis zur Verwendung immer in der Originalverpackung. ABB empfiehlt, die Elektrode bei einer Temperatur zwischen 15 und 35 °C zu lagern.

Reinigen Sie den Sensor vor Inbetriebnahme oder Kalibrierung mit entionisiertem Wasser und einem weichen, nicht schleifendem Material.

Weitere Anweisungen zur Reinigung und Lagerung finden Sie in der Bedienungsanleitung: [\(OI/100/500-DE\)](#).